

_GRÖßE

Das Los der Großen ist es zu oft, dass ihnen Kleine gegenüber stehen, die ihnen entehrend in Dummheit und Neid absprechen, was sie selbst noch nicht einmal verstanden haben.

Doch auch im Gegenteil: die Kleinen adaptieren oft instinktiv von den Großen diejenige unverstandene Essenz, die ihnen dann alleinig ihre weitere Daseinsmöglichkeit verschafft. Und so können sich die Kleinen oft ihren "großen Erfolg" zunächst nicht erklären - um ihn alsbald in Unwissenheit doch nur sich selbst zuzusprechen.

Eine Entehrung! Eine Schande! Und eines der Lebensgesetze zugleich.

Doch das, was die Größe der Großen ausmacht, währt ewig - im Gegensatz zur Kleinheit der Kleinen. Und so können sich spätere Große erinnern - und geben der Größe ihrer Ahnen deren Ehre zurück. Auch das ist ein Gesetz des Lebens.

So geht Größe letztlich nie verloren. Aber der Kreis derer, die sie sehen können, wird immer kleiner mit der Zeit. Und auch die Wahrheit geht letztlich nie verloren. Aber der Kreis derer, die gelernt haben, sich einfach nur besser zu belügen, wird immer größer mit der Zeit.

So auch im schnatternden Lärm der sich "offiziell" gebenden Astrologie. Größe sucht man dort wie eine verlorene Nadel in Unmengen Heu. Das muss so eigentlich nicht sein. Aber jedes redliche Bemühen um Größe endet halt dort, wo schlichtes Unwissen und Halbwahrheiten in Verbindung mit kolossalen Regelwerken die Wahrheit ersetzen. Man hat dort noch immer nicht begriffen, dass die vielen vollkommen unnützen, tradierten Regeln zu vergleichsweise inhaltlicher Aussageflachheit verdammen und dass auch in der Astrologie jene Wahrheit gilt, die Lao-Tse einst formulierte: "Das Aussortieren des Unwesentlichen ist der Kern aller Lebensweisheit". Aber das Auge kann sich selbst nicht sehen, daher wird das dort ganz anders "gesehen".

Diese Sümpfe der "offiziellen" astrologischen Aussageflachheit sind unendlich weit geworden. Sie breiten sich aus und überschwemmen das Land, verkleben die Poren der Wahrnehmung des Denkens und Empfindens und machen immun gegen alles, was grundsätzlich infragestellend anders ist. Notwendige (im Sinne von "Not abwendende") Kritik erscheint dort als derart absurd, dass sie schlicht aus der normierten Vorstellung verbannt ist. Verbannung (also die "Unvorstellbarmachung") ist seit Urzeiten eine der besten Waffen gegen "Systemeindringlinge". Aber keine Sorge: das sorgt die Kleinen dort nicht. Nicht im Geringsten. Warum auch? Man ist ja zugehörig dort, dort ist man ja wer. Weitermachen ... !

Die Großen verbleiben derweil fernab des Flachgeregelten.